

[62777] Den Herren Geschäfts-Inhabern, die sich zur Ruhe zu setzen wünschen, wie den jüngeren Herren, die eine demnächstige Etablierung beabsichtigen, erlaube ich mir mein

**Central-Bureau
für Vermittlung buchhändlerischer
Geschäfts-An- und -Verkäufe**
in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Die auch in letzterer Zeit durch mich wieder zu Stande gekommenen zahlreichen Verkäufe, wie überhaupt der Erfolg und die steigende Inanspruchnahme meiner Vermittlung geben den besten Beweis von der ausserordentlichen Zweckmässigkeit meines auf den nachstehenden soliden Geschäftsprinzipien beruhenden Instituts:

discreteste Behandlung der ertheilten Aufträge, energische und sorgsame Handhabung derselben, gewissenhafte Wahrnehmung der Interessen der Auftraggeber.

Ich empfehle dasselbe daher der Benutzung aller Interessenten, denen es, dem directen Verkehr gegenüber, die wesentlichsten Vortheile bietet.

Der Verkäufer ist durch dasselbe der peinlichen Nothwendigkeit überhoben, sich und sein Geschäft zu exponiren, die internen Verhältnisse desselben der Oeffentlichkeit preiszugeben und seine Firma durch oft wenig ernst gesinnte oder indiscrete Reflectenten in Misscredit bringen zu lassen. — Die Gewissenhaftigkeit meiner Vermittlung gibt ihm die Sicherheit, dass sein Geschäft nur solchen Käuflustigen offerirt und nur solchen gegenüber discutirt wird, die mit der reellen Absicht des Erwerbs die nöthigen Mittel und Kenntnisse in ausreichendem Masse besitzen. Eine prompte Erledigung suche ich durch energische und sorgsame Förderung der Angelegenheit zu erzielen und durch Uebernahme des umständlichsten und zeitraubendsten Theils der Correspondenz die eigene Mühwaltung des Verkäufers möglichst zu beschränken.

Die Käufer ihrerseits haben die Gewissheit, dass ich bei der grossen Auswahl der mir zum Verkauf übergebenen Geschäfte jedem billigen Wunsche betreffs Umfang, Richtung, Lage etc. der zu erwerbenden Handlung Rechnung tragen kann, wie ihnen auch nur solche Offerten unterbreitet werden, die den fixirten Bedingungen thunlichst entsprechen. Auch ihnen bleibt dadurch jede unnütze Weitläufigkeit erspart.

Durch den umfangreichen Zusammenfluss von Angebot und Nachfrage habe ich Kenntniss sowohl von Verkaufsobjecten wie von Reflectenten, die, weil sie sich der öffentlichen Bewerbung entziehen, weder dem Käufer noch dem Verkäufer durch directen Verkehr bekannt werden.

So ermöglicht diese centrale Vermittlung, die mir einen erweiterten Gesichtskreis verschafft, ein sicheres Verfahren und schnellere Erfolge. Und auch dieser Umstand, sowie der, dass gerade die Vermittlung besonders geeignet ist, die oft hervortretenden Gegen-sätze in den Ansichten zu mildern und auszugleichen, wird noch wesentlich ihre Benutzung empfehlen.

Allen, auch schwierigen Aufträgen gern und eifrigst gewidmet, ersuche ich, mir solche eventuell bald geneigtest zu überweisen.

Berlin W., Genthiner Str. 37.
Elwin Staude, Verlags-Buchhandlung.

Für Verleger!

[62778] Zu erfolgreichster Ankündigung eignet sich in ganz besonderer Weise der

**Deutsche Hausschatz in Wort
und Bild.**

Derselbe ist anerkannt das grösste und reichhaltigste katholische Unterhaltungsblatt und gehört zu den am meisten verbreiteten Zeitschriften unter den Katholiken Deutschlands, Österreichs und der Schweiz.

Der Leserkreis des „Deutschen Hausschatz“ ist besonders das gebildete Publicum, der katholische Adel, der hochw. Klerus und wohlhabende Familien, und sind daher die Insertate von nachhaltigem, gutem Erfolge begleitet.

An Insertionsgebühr berechne ich für eine 2spaltige Petitzelle nur 50 M .

Bei grösseren Aufträgen oder Wiederholungen bin ich gern bereit, entsprechende Preiserhöhungen zu gewähren.

Friedrich Pustet im Regensburg.

Für Verleger!

[62779]

Unsere mit sehr reichem Schriftmaterial und allen Hilfsmaschinen aufs beste ausgestattete Buchdruckerei verfügt wegen der Herstellung des in einer Auflage von über 23,000 Expl. erscheinenden „Haussfreund“ über ein sehr tüchtiges, während 3 Wochentagen aber nur ungenügend beschäftigtes Personal.

Dieses nun, verbunden mit sehr nahen Beziehungen zu einer ältestrenommierten Papierfabrik ermöglicht es uns,

„Druckaufträge jeder Art“

schnell, correct und elegant auszuführen und, die Billigkeit anlangend, jede Concurrenz, auch solche mit günstigen Platzverhältnissen, zu überflügeln.

Neurode i/Schl. W. W. (Ed.) Alambit.

Wichtig für Verleger!

[62780]

Galvanos

von Illustrationen aus dem Gebiete der Medicin, Naturwissenschaft, Land- und Forstwissenschaft, Mathematik, Technologie etc.

offerire ich zu

15 Pfennig pro □ Ctm.

Grössere Aufträge billiger, nach Ueber-einkommen. Interessenten stehen Abzüge der betreff. Holzschnitte gern zu Diensten.

Wien, November 1884.

Wilhelm Braumüller,
k. k. Hof- u. Univ.-Buchhdg.

Energischer Verleger

[62781] gesucht von gleichem Schriftsteller zur Begründg. einer humor. - sat. Wochenschrift.

Gegenüber farblosen Eintagsfliegen Originalität; also auch Erfolg sicher.

Offerten sub U. C. 379. an Rudolf Mosse in Leipzig.

Für Berliner und über Berlin verkehrenden Firmen liefert

Paul Bette in Berlin W.

[62782] gegen baar und sendet ohne Emballageberechnung direct, wenn der Betrag der Bestellung beigelegt:

Phil. Reclam's Universal-Bibliothek.

Phil. Reclam's Classiker. Gebunden.

Tauchnitz Collection. Broschirt.

Fr. Ad. Aßermann's Prachtwerke.

Ad. Tieß's Prachtwerke.

Henschel's Skizzenbuch. (Auch einzeln.)

— Stets reichliches Lager. —

[62783] In meinem Verlage erschien:

Durch Lichtdruck vervielfältigt:

Kalligraphisches Kunstwerk,
verfertigt von Louis Wille, Uhrmacher,
in Halle a/S.

Deutsche Reichspostkarte, enthaltend:
8190 Wörter = 42,000 Buchstaben.

Preis per 100 Stück = 25 M netto baar.
Ich bitte zu verlangen.

Hermann Dorn,
in Leipzig, Teichstraße 9.

Leipziger Kunstanstalt

[62784] für
Lichtdruck, Photolithographie
und Steindruck

Hermann Dorn

in Leipzig, Teichstrasse 9.

[62785] Die Herren Verleger, welche noch Forderungen p. 1883 und 1884 1. Semester haben, bitte um gef. umgehende Einsendung des Abschlusses.

Ernst Kütt (früher in Eberswalde).

Mit Briefen für Herrn R. Steller in Leipzig.

Kupferniederschläge

[62786] von den in unseren Journalen „Ueber Land und Meer“ und „Illustrirte Welt“ erschienenen Holzschnitten werden fortwährend zum billigen Preise von 10 M pro □ Centimeter abgegeben.

Stuttgart.

Deutsche Verlags-Anstalt
(vorm. Eduard Hallberger).

[62787] Laut Buchh.-Adressbuch bringen hiermit wiederholt zur Anzeige, daß unverlangte Zusendungen unter Umständen unfrankirt od. mit Porto-Berechnung zurückfallen!

Freising.

3. G. Wölfe'sche Buchhdg.

[62788] Zum Uebersetzen französischer Werke ins Deutsche empfiehlt sich der Unterzeichnete, welcher früher Lehrer in Lothringen und Redacteur einer dort in französischer und deutscher Sprache erscheinenden Schulzeitung war.

P. Stolz,

Lehrer in Erkrath, Reg.-Bez. Düsseldorf.

[62789] Wir bitten um Zusendung von Plakaten.

Trier.

Paulinus-Druckerei.